



Akademie Verlag



Von Diana zu Minerva

*Philosophierende Aristokratinnen
des 17. und 18. Jahrhunderts*

Herausgegeben von Ruth Hagegruber
Unter Mitwirkung von Ana Rodrigues

2011. 181 Seiten – 8 Abb. – 130 x 210 mm
gebunden, € 49,80
ISBN 978-3-05-004923-6

Im 17. und 18. Jahrhundert waren Intelligenz und wissenschaftlicher Ehrgeiz keine ausreichenden Gründe für eine wissenschaftliche Laufbahn von Frauen. Die wenigen, denen aufgrund ihres hohen gesellschaftlichen Ranges und ihrer besonderen Begabung ein privates Studium ermöglicht wurde, präsentierten jedoch bereits erstaunlich moderne Überzeugungen. Die Göttinnen Diana und Minerva wurden zum Symbol der Unabhängigkeit dieser Frauen.

Im vorliegenden Buch werden Biographien und Gedanken gelehrter Damen vorgestellt, die Einfluss auf die geistigen Strömungen ihrer Zeit ausübten, indem sie korrespondierten, kommunizierten, förderten und selbst schreibend tätig wurden.

Mit Beiträgen zu Prinzessin Elisabeth von Böhmen, Emilie du Châtelet, Anne Conway, Margaret Cavendish, Elisabeth Christine von Braunschweig-Wolfenbüttel-Bevern und weiteren.